Bekanntmachung.

Zum Verkaufe des Düngers von den Pferden der 2. und 4. Escadron auf die Monate Juli, August und September c. haben wir

Dienstag, den 6. Juni c.

Vormittags von 10 bis 11 Uhr in unserem Sitzungszimmer Termin anberaumt.

Neustadt, den 30. Mai 1865.

Der Magistrat.

Bekanntmachung.

Montag, den 12. Juni c. früh von 9 Uhr ab werden im Forstrevier Eichhäusel:

a. das bis dahin nicht abgefahrene Hausrechtholz (Klafter- und Gebundholz),
b. eichener Abraum in Haufen zusammengelegt,
c. Stockholz

gegen gleich baare Bezahlung meistbietend verkauft werden.

Der Sammelplatz ist bei der Försterwohnung in Eichhäusel.

Neustadt, den 30. Mai 1865.

Die städtische Forst-Verwaltung.

Die Brauerei in Städtel Steinau soll zum 1. August 1865 auf drei Jahre verpachtet werden, wo jeder Mitbietende eine Kaution bei der Licitation von 50 Thlr. zu erlegen hat. Uebergabe geschieht zum 1. November 1865.

Bedingungen liegen jeder Zeit beim Magistrat offen. Falls sich bis zum 1. August ein annehmbarer Käufer findet, steht dieselbe auch zu verkaufen.

Steinau O/S., 28. Mai 1865. Der Magistrat.

Meine Halbbauerstelle zu Ellguth-Proskau beabsichtige ich Verhältnisse halber zu verkaufen. Zu derselben gehören:

1) Ackerland incl. Wiesen 46 Morgen,
2) die Wald- und Streu-Gerechtsame, welche noch in diesem Jahre abgelöst wird,
3) die Gebäulichkeiten, welche aus schönem Wohnhause, Stallungen und Scheune bestehen und ganz massiv sind,
4) ein ausgezeichneter Torfstich, welcher bereits in Arbeit ist,
5) ein reichliches Inventarium,
6) Die Saat ist ausgezeichnet.

Nur eine Anzahlung von 1000 Thlr. ist nöthig, die Uebergabe kann sofort geschehen.

August Stryczek.

---

180 Schaafe, größtentheils noch jung, sind bei dem Wirthschaftsamte in Neudorf, auch in kleineren Parthien zu haben.

Schlesischer Fenchel-Honig-Extract,
à Flasche 5 Sgr., desgleichen
Korneuburger Vieh-, Nähr- u. Heilpulver in ½ und ganzen Pfund-Packeten à 5 Sgr. und 10 Sgr.

ist jederzeit zu haben in der Apotheke von

H. Müller in Ober-Glogau.

Bretter-Verkauf,

100 Schock ¾zöllige, die Hälfte trocken, 7—8 Thlr. pro Schock;
600 Stück 2zöllige Lärchenbretter, pro Zoll 2 Sgr;
300 Schock ¾zöllige Latten, pro Schock 2 Thlr. 25 Sgr.;

bei Ferdinand Groß
in Heinzendorf bei Olbersdorf, k. k. Schlesien.

Ein Billard steht billig zum Verkauf bei der Gastwirthin Helene Schaefer in Krappitz.

Eine gut gebaute, gelegene Bäckerei ist zu verkaufen. Das Nähere zu erfahren bei A. Spottke in Zülz.

Tanz-Unterricht.

Der bereits angekündigte Tanz-Cursus nimmt den 7. d. Mts. seinen Anfang. Anmeldungen werden gefälligst bald in meiner Wohnung, Gasthof zum goldenen Anker erbeten.

Neustadt. J. Eichberg, Tanzlehrer.

Anzeige!

Damen, welche Wollblumen arbeiten erlernen wollen, mögen sich in der Buchdruckerei des Herrn Raupach melden, woselbst Näheres zu erfahren ist, und auch ein sauber gearbeitetes Bouquet zur Ansicht ausliegt.

Zur Beachtung!

Unterzeichneter empfiehlt sich einem hohen Adel und geehrten Publikum der Stadt und Umgegend zur Hilfe-Leistung bei allen Krankheiten der Hausthiere.

Meine Wohnung befindet sich Koseler Straße Nr. 94 bei der Frau Bürgermeister Lindner, eine Treppe.

Ober-Glogau, den 31. Mai 1865.

Puschmann,
praktischer Thierarzt erster Klasse.

Besorgungen jeder Art übernimmt der Unterzeichnete und wird bemüht sein, dieselben auf das Beste und Schleunigste, so wie jeden zu ertheilenden Auftrag prompt, reell und zur Zufriedenheit auszuführen.

J. Gerstmann,
Neisse, Fischmarkt, im Hause des Herrn Senator Hildebrand.